



P.b.b.  
02Z032107M  
Erscheinungsort 5020  
Salzburg  
Verlagspostamt 5020  
Salzburg

# STADT : SALZBURG

# Amtsblatt

der Landeshauptstadt Salzburg

31. März 2006  
Folge 6/2006

## Inhalt

Verfahren gemäß § 24 Abs.3 ROG 1998.....	2, 3
Bebauungspläne .....	3, 5
Neubestellung des Vorsitzenden der Hauptwahlbehörde und Hauptwahlleiters .....	5
Impressum.....	5
Bürgerbegehren gemäß § 53d Salzburger Stadtrecht (Geschütztes Grünland) .....	6
Öffentliche Ausschreibung .....	6, 7

## Kundmachungen

### Flächen- widmungspläne

keine

### Verfahren gemäß § 24 Abs.3 ROG 1998

#### Ansuchen

Magistrat Salzburg  
Zahl: 5/01/21059/2006/006

Salzburg, 8. März 2006

**Betrifft:**

**Felbermayr Vermietungs GesmbH, Ansuchen um raumordnungsmäßige Bewilligung (Einzelbewilligung) gemäß § 24 Abs. 3 ROG 1998 für die Änderung der Art des Verwendungszwecks, der im 2. und 3. Obergeschoss errichteten „Archivflächen“ zu „Büroflächen“ auf Gst.561/4 KG Itzling, KG Itzling, Liegenschaft Vogelweiderstraße 115.**

#### Kundmachung

Gemäß § 24 Abs. 3 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998, LGBl. Nr. 44/1998 idF LGBl.Nr. 36/2004, wird hiemit folgendes, beim Magistrat Salzburg, Abt. 5/01 – Baurechtsamt, Auerspergstraße 7, 1. Stock, Zimmer Nr. 11, zur Einsicht aufliegende Ansuchen um raumordnungsmäßige Bewilligung (Erteilung einer Einzelbewilligung) kundgemacht.

**Antragsteller:**

Felbermayr Vermietungs GesmbH

**Antragsgegenstand (Art und Ort des Vorhabens):**

Änderung der Art des Verwendungszwecks, der im 2. und 3. Obergeschoss errichteten „Archivflächen“ zu „Büroflächen“ auf Gst.561/4 KG Itzling, KG Itzling, Liegenschaft Vogelweiderstraße 115.

Zu diesem Vorhaben können innerhalb von vier Wochen ab dieser Kundmachung von den Trägern öffentlicher Interessen und von Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, schriftlich Anregungen eingebracht werden, die in die Beratungen des Stadtsenates zur Bescheid mäßigen Erledigung einbezogen werden. Die Entscheidung des Stadtsenates darf erst nach Ablauf einer Frist von vier Wochen ab dieser Kundmachung erfolgen.

Für den Bürgermeister:  
SR Dr. Herbert Lechner

Magistrat Salzburg

Zahl: 5/01/25258/2006/007

Salzburg, 8. März 2006

**Betrifft:**

**Felbermayr Vermietungs GmbH, Ansuchen um raumordnungsmäßige Bewilligung (Einzelbewilligung) gemäß § 24 Abs. 3 ROG 1998 für die Neuerrichtung eines überdachten Lagerplatzes auf den Gst. 160 und 561/4 je KG Itzling, Liegenschaft Vogelweiderstraße 115.**

#### Kundmachung

Gemäß § 24 Abs. 3 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998, LGBl. Nr. 44/1998 idF LGBl.Nr. 36/2004, wird hiemit folgendes, beim Magistrat Salzburg, Abt. 5/01 – Baurechtsamt, Auerspergstraße 7, 1. Stock, Zimmer Nr. 11, zur Einsicht aufliegende Ansuchen um raumordnungsmäßige Bewilligung (Erteilung einer Einzelbewilligung) kundgemacht.

**Antragsteller:**

Felbermayr Vermietungs GmbH

**Antragsgegenstand (Art und Ort des Vorhabens):**

Neuerrichtung eines überdachten Lagerplatzes auf den Gst. 160 und 561/4 je KG Itzling, Liegenschaft Vogelweiderstraße 115.

Zu diesem Vorhaben können innerhalb von vier Wochen ab dieser Kundmachung von den Trägern öffentlicher Interessen und von Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, schriftlich Anregungen eingebracht werden, die in die Beratungen des Stadtsenates zur Bescheid mäßigen Erledigung einbezogen werden. Die Entscheidung des Stadtsenates darf erst nach Ablauf einer Frist von vier Wochen ab dieser Kundmachung erfolgen.

Für den Bürgermeister:  
SR Dr. Herbert Lechner

Pass-Service  
Ihr direkter Draht  
Tel. 8072 – 3570

Magistrat Salzburg  
Zahl: 5/01/27137/2006/006

Salzburg, 22. März 2006

**Betrifft:**

**Dr. Dahms Marie Sibylle, Ansuchen um raumordnungsmäßige Bewilligung (Einzelbewilligung) gemäß § 24 Abs. 3 ROG 1998 für die Errichtung einer Tiefgarage auf Gst. 2157/1 und 2157/4, beide KG Salzburg, Liegenschaft an der Zugallistraße.**

**Kundmachung**

Gemäß § 24 Abs. 3 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998, LGBl. Nr. 44/1998 idF. LGBl. Nr. 36/2004, wird hiermit folgendes, beim Magistrat Salzburg, Abt. 5/01 – Baurechtsamt, Auerspergstraße 7, 2. Stock, Zimmer Nr. 205, zur Einsicht aufliegende Ansuchen um raumordnungsmäßige Bewilligung (Erteilung einer Einzelbewilligung) kundgemacht.

**Antragsteller:**

Dr. Marie Sibylle Dahms

**Antragsgegenstand (Art und Ort des Vorhabens):**

Errichtung einer Tiefgarage auf Gst. 2157/1 und 2157/4, beide KG Salzburg, Liegenschaft an der Zugallistraße

Zu diesem Vorhaben können innerhalb von vier Wochen ab dieser Kundmachung von den Trägern öffentlicher Interessen und von Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, schriftlich Anregungen eingebracht werden, die in die Beratungen des Planungsausschusses zur beschleunigten Erledigung einbezogen werden. Die Entscheidung des Planungsausschusses darf erst nach Ablauf einer Frist von vier Wochen ab dieser Kundmachung erfolgen.

Für den Bürgermeister:  
Dr. Herbert Lechner

**Erteilte Bewilligung**

keine



**STADT : SALZBURG** Magistrat

**Raumplanung & Baubehörde**

Auerspergstraße 7 und Schwarzstraße 44  
Montag bis Donnerstag: 8 bis 16 Uhr  
Freitag: 8 bis 13 Uhr  
Tel. 8072-3311 (ServiceCenter Bauen)

**Bebauungspläne**

**Einleitungen**

Magistrat Salzburg  
Zahl: 5/03/27218/06/12

Salzburg, 20. März 2006

**Betrifft:**

**Bebauungsplan der Aufbaustufe „Engelbert-Weiß-Weg Gesamtprojekt PTI 1/A1“; hier: Öffentliche Auflage des Entwurfes im Bereich zwischen Engelbert-Weiß-Weg, Bahnhofsvorplatz und Bahnhof**

**Kundmachung**

Gemäß § 38 Abs. 2 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 - ROG 1998, LGBl. Nr. 44/1998, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 65/2004 (samt Druckfehlerberichtigung LGBl. Nr. 96/2004), wird kundgemacht, dass der Entwurf des Bebauungsplanes der Aufbaustufe „Engelbert-Weiß-Weg Gesamtprojekt PTI 1/A1“ im Bereich zwischen Engelbert-Weiß-Weg, Bahnhofsvorplatz und Bahnhof durch vier Wochen, und zwar in der Zeit vom 4.4.2006 bis einschließlich 2.5.2006 beim Magistrat Salzburg (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock) während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufgelegt wird.

Die in Betracht kommenden Dienststellen des Bundes, die gesetzlichen beruflichen Vertretungen sowie die sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Planungsinteressen verfolgen, und die Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, dass eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.

Für den Bürgermeister:  
SR Herbert Lechner

**Fund-Service**  
**Ihr direkter Draht**  
**Tel. 8072 – 3580**

Magistrat Salzburg  
Zahl: 5/03/27318/06/7

Salzburg, 20. März 2006

**Betrifft:**

**Bebauungsplan der Aufbaustufe „Neue Mitte Lehen 1/A1“; hier: Öffentliche Auflage des Entwurfes im Bereich des ehemaligen Stadion Lehens**

**Kundmachung**

Gemäß § 38 Abs. 2 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 - ROG 1998, LGBl.Nr. 44/1998, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 65/2004 (samt Druckfehlerberichtigung LGBl. Nr. 96/2004), wird kundgemacht, dass der Entwurf des Bebauungsplanes der Aufbaustufe „Neue Mitte Lehen 1/A1“ im Bereich des ehemaligen Stadion Lehens durch vier Wochen, und zwar in der Zeit vom 4.4.2006 bis einschließlich 2.5.2006 beim Magistrat Salzburg (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock) während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufgelegt wird.

Die in Betracht kommenden Dienststellen des Bundes, die gesetzlichen beruflichen Vertretungen sowie die sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Planungsinteressen verfolgen, und die Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, dass eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.

Für den Bürgermeister:  
 SR Dr. Herbert Lechner

**Beschlüsse und Bausperren**

Magistrat Salzburg  
Zahl: 5/03/60598/2005/11

Salzburg, 22. März 2006

**Betrifft:**

**Bebauungsplan der Grundstufe „Itzling-Mitte 2/G1/N1“ - 1. Änderung; hier: Beschluss des Bebauungsplanes im Bereich der Goethestraße**

**Kundmachung**

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 22. März 2006 gemäß § 38 Abs. 4 in Verbindung mit § 40 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 – ROG 1998, LGBl. Nr. 44/1998, zuletzt ge-

ändert durch LGBl. Nr. 65/2004 (samt Druckfehlerberichtigung LGBl. Nr. 96/2004), die 1. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Itzling-Mitte 2/G1“ für ein Gebiet entsprechend der planlichen Darstellung ON 9 („Itzling-Mitte 2/G1/N1“) beschlossen.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
 SR Dr. Herbert Lechner

Magistrat Salzburg  
Zahl: 5/03/60592/2005/13

Salzburg, 22. März 2006

**Betrifft:**

**Bebauungsplan der Grundstufe „Altmaxglan-Zentrum 2/G1/N1“ - 1. Änderung; hier: Beschluss des Bebauungsplanes im Kreuzungsbereich Klebheimer Allee/Guggenmoosstraße**

**Kundmachung**

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 22. März 2006 gemäß § 38 Abs. 4 in Verbindung mit § 40 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 – ROG 1998, LGBl. Nr. 44/1998, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 65/2004 (samt Druckfehlerberichtigung LGBl. Nr. 96/2004), die 1. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Altmaxglan Zentrum 2/G1“ für ein Gebiet entsprechend der planlichen Darstellung ON 9 („Altmaxglan-Zentrum 2/G1/N1“) beschlossen.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
 SR Dr. Herbert Lechner

Schulamt  
 Ihr direkter Draht  
 Tel. 8072 – 3471

Magistrat Salzburg  
Zahl: 5/03/20916/2006/8

Salzburg, 22. März 2006

**Betrifft:**  
**Bebauungsplan der Grundstufe „Schallmoos Neustadt 3/G1/N1“ - 1. Änderung; hier: Beschluss des Bebauungsplanes im Bereich zwischen Schrannengasse und Paris-Lodron-Straße**

### Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 22.3.2006 gemäß § 38 Abs. 4 in Verbindung mit § 40 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 – ROG 1998, LGBl. Nr. 44/1998, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 65/2004 (samt Druckfehlerberichtigung LGBl. Nr. 96/2004), die 1. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Schallmoos-Neustadt 3/G1“ für ein Gebiet entsprechend der planlichen Darstellung ON 5 („Schallmoos-Neustadt 3/G1/N1“) beschlossen.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
SR Dr. Herbert Lechner

**Öffentliches Gut**  
Gemeingebrauch/  
(Ent-) Widmungen

keine



**STADT : SALZBURG** Magistrat

### WirtschaftsService

- Standort- und Bodenpreisberatung
  - Projektkoordinierung
  - Wirtschaftsförderungen
  - Betriebsreportagen im salzburger monat
- Hubert-Sattler-Gasse 7 (1. Stock)  
Tel. 8072 – 2042  
Fax. 8072 – 3405  
[wirtschaftsservice@stadt-salzburg.at](mailto:wirtschaftsservice@stadt-salzburg.at)  
[www.stadt-salzburg.at/wirtschaft](http://www.stadt-salzburg.at/wirtschaft)

## Sonstiges

Magistrat Salzburg  
Zahl: MD/00/56318/2003/61

Salzburg, 23. März 2006

**Betrifft:**  
**Neubestellung des Vorsitzenden der Hauptwahlbehörde und Hauptwahlleiters**

### Kundmachung

Gemäß § 100 Abs 5 der Salzburger Gemeindewahlordnung 1998 - GWO 1998 wird kundgemacht, dass anstelle von Ing. Dr. Josef Riedl mit Wirksamkeit vom 15.3.2006 Herr Magistratsdirektor Dr. Hans Jörg Bachmaier zum Vorsitzenden der Hauptwahlbehörde der Landeshauptstadt Salzburg bestellt wurde.

Der Bürgermeister:  
Dr. Heinz Schaden



## STADT : SALZBURG Amtsblatt

der Landeshauptstadt Salzburg

**Jahrgang 57, Folge 6/2006**  
31. März 2006

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Stadtgemeinde Salzburg, Informationszentrum. Redaktion: Dr. Gaby Strobl-Schilcher, Produktion: Kerstin Pöttinger. Alle Schloss Mirabell, 5024 Salzburg, Tel. 0662/8072/2741 oder 2255 (Fax DW 2087), Email: [info-z@stadt-salzburg.at](mailto:info-z@stadt-salzburg.at). Für den Anzeigenteil verantwortlich: Sinz GmbH, Kommunikationsagentur, Reichenhaller-Str. 10b, Tel. 0662/840110-50 (Fax DW 11), ISDN: 840110-80, Email: [office@sinz.at](mailto:office@sinz.at). Gültiger Anzeigentarif von 19. Dezember 1990. Erscheint zweimal im Monat. Bezugspreis: im Abonnement jährlich € 18,89 Postsparkassenkonto 1889.206, Girokonto 17004 der Salzburger Sparkasse. Druck: Im Haus. Das Amtsblatt der Stadt Salzburg ist das offizielle Kundmachungsorgan der Stadtverwaltung Salzburg.

AbfallService  
Tel. 8072 – 4561

Hauptwahlbehörde der  
Landeshauptstadt Salzburg  
Zahl: MD/00/27560/2006/7

Salzburg, 31. März 2006

**Betrifft:**

**Bürgerbegehren gemäß § 53d Salzburger Stadtrecht**

**Kundmachung**

Gemäß § 53g Abs.1 Salzburger Stadtrecht 1966 wird von der Hauptwahlbehörde für die Landeshauptstadt Salzburg die Durchführung einer Bürgerbefragung über das am 23. März 2006 eingebrachte und mit Bescheid der Hauptwahlbehörde vom 30. März 2006 als zulässig erklärte Bürgerbegehren ausgeschrieben.

Mit dem Bürgerbegehren soll folgender Beschluss des Gemeinderates herbeigeführt werden:

- 1.) Das durch die derzeit gültige Deklaration "Geschütztes Grünland" besonders geschützte Grünland der Stadt Salzburg bleibt zur Gänze und auf Dauer als Grünland erhalten.
- 2.) Die Herausnahme von Flächen aus der Deklaration "Geschütztes Grünland" (Umwidmung) ist grundsätzlich nicht zulässig, es sei denn, die Bevölkerung der Stadt Salzburg befürwortet dies in einer Bürgerabstimmung gemäß § 53a Salzburger Stadtrecht.
- 3.) Die Stadt Salzburg tritt an die Landesregierung bzw. den Landtag mit der Forderung heran, den dauerhaften Schutz der in der Grünland-Deklaration ausgewiesenen Flächen zu sichern und für die Rahmenbedingungen zur Mobilisierung des bestehenden Baulandes zu sorgen."

**Stichtag: 31. März 2006**

Für die Abstimmung wird folgender Zeitraum festgelegt:

<b>Montag,</b>	<b>15. Mai 2006,</b>	<b>8.00 bis 16.00 Uhr</b>
<b>Dienstag,</b>	<b>16. Mai 2006,</b>	<b>8.00 bis 16.00 Uhr</b>
<b>Mittwoch,</b>	<b>17. Mai 2006,</b>	<b>8.00 bis 19.00 Uhr</b>
<b>Donnerstag,</b>	<b>18. Mai 2006,</b>	<b>7.00 bis 16.00 Uhr</b>
<b>Freitag,</b>	<b>19. Mai 2006,</b>	<b>8.00 bis 16.00 Uhr</b>
<b>Samstag,</b>	<b>20. Mai 2006,</b>	<b>8.00 bis 12.00 Uhr</b>

Stimmberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger und alle Staatsbürger anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, die bis zum Ende des letzten Tages des Abstimmungszeitraumes (20. Mai 2006) das 16. Lebensjahr vollendet haben, am Stichtag (31. März 2006) in der Stadtgemeinde Salzburg ihren Hauptwohnsitz haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. Staatsbürger eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union können an der Abstimmung nur teilnehmen, wenn sie am Stichtag in der Unionsbürger-Wählerevidenz eingetragen sind.

Für die Hauptwahlbehörde:  
Der Vorsitzende:  
Dr. Hans Jörg Bachmaier  
Magistratsdirektor

## Öffentliche Ausschreibungen

*Der (Die) hier wiedergegebene(n) Text(e) einer Bekanntmachung im (in) Vergabeverfahren ist eine zusätzliche Information. Der rechtsverbindliche Text ist unter [www.salzburg.gv.at](http://www.salzburg.gv.at) abrufbar. Die Bekanntmachung unter [www.salzburg.gv.at](http://www.salzburg.gv.at) kann auch bereits vor Erscheinen der gegenständlichen Folge des Amtsblattes vorgenommen worden sein.*

Magistrat Salzburg

Zahl: 7/02/27097/2006/003

Salzburg, 20. März 2006

**Betrifft:**

**Abfallservice - 2 Drehtrommel-Abfallsammelaufbauten;  
hier: Bekanntmachung**

Offenes Verfahren  
Unterschwellenbereich

**Auftraggeberin:**

Stadtgemeinde Salzburg

**Vergebende Dienststelle:**

Mag. Abt. 7/02 - Wirtschaftshof

**Gegenstand der Leistung:**

Lieferauftrag

2 Drehtrommel-Abfallsammelaufbauten

**Teilangebote zulässig:** Nein

**Zulässigkeit von Abänderungsangeboten:** Nein

**Alternativangebote zulässig:** Ja

Teilnahmeberechtigt sind nur entsprechend befugte, zuverlässige und leistungsfähige Unternehmer. Für Unternehmer aus dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR Abkommen) ist eine Anerkennung oder Gleichhaltung gem. §§ 373c, 373e und 373d GewO 1994 idgF bzw. eine Bestätigung gem. § 1 Abs. 4 der EWR-Architektenverordnung idgF oder eine Bestätigung gem. § 1 Abs. 4 der Ingenieurkonsulentenverordnung idgF erforderlich. Der Nachweis der Antragstellung ist vor Ablauf der Angebotsfrist beizubringen.

**Geplanter Ausführungszeitraum:** bis spät. 30.09.2006

**Ausschreibungsunterlagen:**

Verfügbar ab: 22.3.2006

Kostenlos zum Herunterladen unter

[www.stadt-salzburg.at/ausschreibungen](http://www.stadt-salzburg.at/ausschreibungen)

Kostenbeitrag für die Papierunterlagen € 24,00

Behebung Papierunterlagen: Während der Arbeitsstunden bei der ausschreibenden Dienststelle bzw. unter Tel.Nr. 0662/8072-4500, bzw Fax. 0662/8072-2072 sowie e-mail: wirtschaftshof@stadt-salzburg.at mit Angabe der Aktenzahl: 27097/2006 Der Kostenbeitrag für die Papierunterlagen (inkl. 20% MwSt) wird mittels Rechnung vorgeschrieben.

Ansprechperson: Wilfried Plank  
Ort: 5024 Salzburg, Siezenheimer Straße 20  
Tel: 0662 8072 DW 4500 Fax: 722072  
E-Mail: wirtschaftshof@stadt-salzburg.at

**Einsichtnahme in die Projektunterlagen:**  
Mag. Abt. 7/02 - Wirtschaftshof Siezenheimer Straße 20 während der Dienstzeit.

**Ablauf der Angebotsfrist:**  
Mittwoch, 19.4.2006 08:30 Uhr

**Einreichungsort:**  
Magistrat Salzburg, MD/00 - Magistratsdirektion Haupteinlaufstelle, Mirabellplatz 4 (Schloss Mirabell), 5024 Salzburg

**Ende der Zuschlagsfrist:** 19.7.2006

**Angebotsöffnung:**  
Mittwoch, 19.4.2006 10:00 Uhr

Mag. Abt. 7/02 - Wirtschaftshof, Siezenheimer Straße 20, Amtsleitung - Sitzungszimmer  
Bietern ist die Teilnahme gestattet

Für den Bürgermeister:  
Dr. Helmut Stadler



**STADT : SALZBURG** Magistrat

## Bürgerservice

Ihr Anliegen ist unser Anliegen:

Mit dem Bürgerservice bietet Ihnen die Stadtverwaltung eine zentrale Anlaufstelle, deren Mitarbeiter Anregungen, Hinweise oder Beschwerden gerne entgegennehmen und weiterbearbeiten.

Schloss Mirabell  
Montag bis Donnerstag, 7.30 bis 16.00 Uhr,  
Freitag, 7.30 bis 13.00 Uhr  
Tel. 8072 - 2000

**PRO**  **JUVENTUTE**

**Helfen  
Sie Kindern  
in Not!**

**PSK 1.450.549**

***projuventute.at***

**G r a t i s i n s e r a t**

«FIRMA2» «FIRMA»  
«FIRMA3»  
«STRASSE»  
«PLZ» «ORT»

DVR 0089443



**STADT : SALZBURG**

# Amtsblatt

Regelmäßig, zeitgerecht und zuverlässig informiert zu sein, wird nicht nur für Firmen und Betriebe, sondern auch für Privatpersonen immer wichtiger.

Das zweimal monatlich erscheinende Amtsblatt der Stadt bietet als offizielles Organ der Stadtverwaltung wertvolle Informationen aus erster Hand wie:

- **Beschlüsse des Gemeinderates**
- **Kundmachungen besonderer Rechtswirksamkeit**
- **Öffentliche Ausschreibungen**
- **u.v.m.**



## Bestellschein

Ich bestelle hiermit ein Jahresabonnement (mindestens 24 Ausgaben) Des „Amtsblattes der Stadt Salzburg“.

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

UID-Nummer: \_\_\_\_\_

Postleitzahl: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Das Abo verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn es nicht spätestens bis November des laufenden Jahres schriftlich gekündigt wird.

Bitte einsenden an: Info-Z, Schloss Mirabell, A-5024 Salzburg



**STADT : SALZBURG**

## Amtsblatt

Nur EURO 18,89  
pro Jahr im Abo

Kundmachungen,  
Ausschreibungen,  
u.v.m. aus der  
Stadt Salzburg